

Examensarbeit - Thema Schüleraustausch?!?

Beitrag von „Quesera“ vom 6. Januar 2007 01:47

Hello zusammen und allen noch ein frohes neues Jahr!

Es ist so gut wie Halbzeit; ziemlich genau in einem Jahr hoffe ich, das Referendariat geschafft zu haben! Einerseits ist das noch lange und veeeel Arbeit, andererseits geht es alles recht schnell rum.

So stellt sich schon jetzt so langsam aber sicher die Frage: in welchem Fach und zu welchem Thema schreibe ich die Zweite Staatsexamensarbeit (PPA <-- heißt die überall so?)... Vor allem durch einen kürzlichen Ausbilderwechsel bin ich mir noch nicht mal sicher, welches Fach ich wählen soll (es wird vom Seminar geraten, das Fach, in dem man *nicht* die erste Staatsexamensarbeit geschrieben hat, zu nehmen. Das ist allerdings nicht verbindlich. Jedoch - und das wäre für mich wichtig zu wissen - habe ich mal gehört, daß man in das andere Fach muß, wenn man schon an der Uni zu einem didaktischen Thema in Fach 1 geschrieben hat. Bei mir war es eine Methode im Spanischunterricht. Weiß zufällig jemand, ob ich dann jetzt in Sport schreiben muß? Dies aber nur am Rande...).

Die PPA muß - zumindest in Hessen in der modularisierten Ausbildung - nicht mehr auf eine Unterrichtseinheit bezogen sein, sondern soll eine pädagogische, problemorientierte Fragestellung beinhalten. Ich werde Ende März/Anfang April mit einer Kollegin mit zu einem Austausch nach Spanien fahren und auch die Vor- und Nachbereitung mitgestalten. Das wäre, finde ich, ein guter Anlaß für die PPA (zumal auch vom Ausbilder begeistert aufgenommen). Nur weiß ich nicht, ob das nicht alles zu kurzfristig ist. Im Prinzip müßte mein Konzept ja jetzt sehr bald stehen. Ich habe allerdings noch keine Ahnung, unter welcher pädagogischen, problemorientierten Fragestellung das Ganze stehen könnte. Deshalb weiß ich auch gar nicht, in welche Richtung ich denken soll, zumal ich noch nie etwas mit einem Austausch zu tun hatte und nicht weiß, wie so was üblicherweise vorbereitet wird und genau abläuft... So etwas wie "Inwiefern kann ein Austausch durch ... und ... adäquat vorbereitet und durchgeführt werden?" ist wahrscheinlich zu unspezifisch!? Die Arbeit darf ja auch nicht mehr als 30 Seiten lang sein. Da muß man die Sache schon knackig auf den Punkt bringen.

Ich würde mir ungern diese Gelegenheit, den Austausch für meine PPA zu nehmen, entgehen lassen. Ich sehe nur wirklich ein großes Zeitproblem, da ich bis dahin auch noch sehr viel anderes anstehen habe.

Aber vielleicht hat ja jemand ein paar Gute Tips und Ideen, die mich weiterbringen!?!? Wäre echt super!! Was wäre aus Eurer Sicht denkbar??

DANKE schon mal!

Liebe Grüße,
Quesera

Beitrag von „Quesera“ vom 13. Januar 2007 13:46

Hello!

Es gibt doch bestimmt ein paar Austauscherfahrene hier, oder? Keiner 'ne Idee, worüber man schreiben könnte? Soll ja gar kein ausformuliertes Thema sein, sondern nur ein paar Gedanken, Erfahrungen o.ä.

Wäre toll!

LG,
Quesera

Beitrag von „Sprina“ vom 13. Januar 2007 15:22

vlt. über die möglichkeit der sprachverbesserung innerhalb eines schüleraustausches. sowas wie herleitung von sprechanlässen?

ich weiß dass ich damals bei meiner woche frankreich-austausch kaum französisch gesprochen hab, ich hab mich nicht getraut. vlt. auch was über den mut zum fremdsprachensprechen?

Beitrag von „Quesera“ vom 13. Januar 2007 15:40

Danke, Sprina!

Zitat

Sprina schrieb am 13.01.2007 15:22:

vlt. über die möglichkeit der sprachverbesserung innerhalb eines schüleraustausches.

In die Richtung habe ich auch schon gedacht. Nur: wie testen?? Bekommt man da wirklich stichhaltige Ergebnisse? Daß ein Austausch für die Sprache was bringt, ist ja eigentlich anzunehmen!?

Beitrag von „Sprina“ vom 21. Januar 2007 09:54

sorry, habs jetzt erst wieder gesehen, schreibe noch an meiner 2. stex und bin grad in der korrekturphase...

gib doch fragebögen an deine schüler und werte die qualitativ aus?! vor dem austausch kannst du was machen, dass du die lernausgangslage und die angst der schüler erfasst und danach dann nach verbesserung fragst. ich kann mich erinnern, dass ich mich kaum getraut hab, während des schüleraustauschs mit meiner gastfamilie zu unterhalten. vlt. kannst du die schüler auch fragen was ihnen helfen würde ihre angst zu überwinden...